

E560HX

Ausführliche Informationen zum Telefonsystem:

➔ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons
www.gigaset.com/manuals

➔ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Bedienungsanleitung online auf Ihrem Smartphone
oder Tablet:

Gigaset Help App herunterladen von





Gigaset HX – Das universelle Mobilteil

Mit Ihrem Gigaset HX-Mobilteil haben Sie ein hochwertiges, multifunktionales und zukunftssicheres Gerät erworben.

Sie können Ihr Mobilteil an vielen verschiedenen DECT-Basen verwenden.

An einer Gigaset-Basis

Schließen Sie Ihr HX-Mobilteil an eine Gigaset-Basis an und nutzen Sie die vielfältigen Leistungsmerkmale in gewohnter Gigaset-Qualität.

Ist Ihre Gigaset-Basis IP-fähig, können Sie außerdem mit Ihrem HX-Mobilteil Wideband-Gespräche in höchster Sprachqualität führen (HDSP).

In dieser Anleitung sind alle Funktionen aufgeführt/beschrieben, die Ihnen an Ihrem HX-Mobilteil zur Verfügung stehen. Die Funktionalität an Gigaset-Basen wird in der jeweiligen Anleitung Ihres Gigaset-Systems beschrieben.

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen finden Sie unter ➔ www.gigaset.com/manuals oder online auf Ihrem Smartphone oder Tablet:

➔ Gigaset Help App herunterladen von  oder 

An einem DECT/GAP-Telefon oder -Router anderer Hersteller

Natürlich funktioniert das Mobilteil auch an DECT/GAP-Telefonen anderer Hersteller sowie an DECT- Routern. Ausführliche Informationen unter ➔ www.gigaset.com/compatibility.

An DECT-Routern mit CAT-iq 2.0

Ihr Gigaset HX-Mobilteil ist nach dem DECT/CAT-iq 2.0 Standard zertifiziert. Dadurch ist auch der Betrieb an einem DECT-Router mit CAT-iq-Funktionalität möglich.

Funktionen des Mobilteils an einem CAT-iq-Router (u. a.):

- voller Zugriff auf das zentrale Telefonbuch im Router oder auf das im Mobilteil integrierte lokale Telefonbuch,
- komfortabel telefonieren und Anruflisten nutzen,
- mehrere Leitungen und Rufnummern nutzen ^{*)},
- Wideband-Gespräche in garantierter/zertifizierter HD-Voice TM -Qualität genießen.

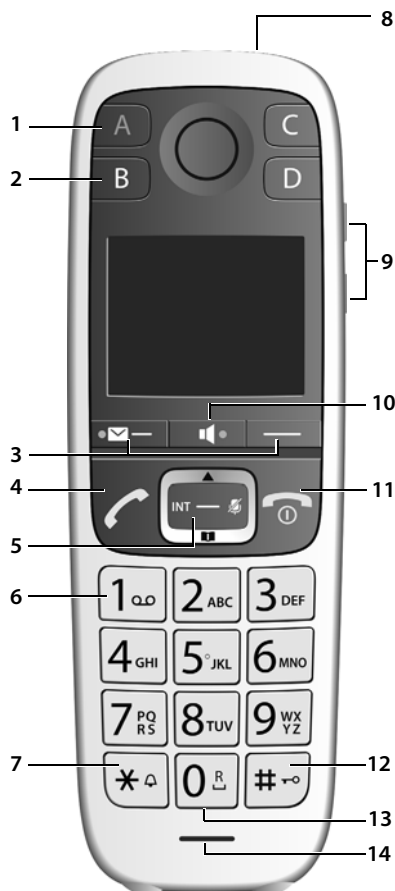
➔ Details finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Routers.

Weitere Informationen zu Ihrem HX-Mobilteil finden Sie unter ➔ www.gigaset.com/hx

Details zur Funktionalität des Mobilteils an verschiedenen Basen und Routern finden Sie unter ➔ www.gigaset.com/compatibility

*) Der jeweilige Funktionsumfang ist Länder-, Netz- und Router-abhängig

Übersicht



- 1 **Direktwahl-Taste A** (→ S. 10)
 („SOS-Taste“, → S. 30)
Leuchtet: SOS-Funktion aktiviert
Blinkt: SOS-Ruf gestartet
- 2 **Direktwahl-Tasten B bis D** (→ S. 10)
- 3 **Display-Tasten** (→ S. 11)
- 4 **Abheben-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; Wahlwiederholungsliste öffnen
Blinkt: Gespräch annehmen
- 5 **Steuer-Taste** (→ S. 9)
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen (situationsabhängig)
- 6 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anrufen (→ S. 25)
- 7 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (**lang** drücken)
- 8 **Taschenlampe und Signallicht (LED)** (→ S. 31)
- 9 **Lautstärke-Tasten**
für Klingelton, Hörer/Headset, Lautsprecher
Obere Taste: Im Gespräch „Extra-Laut“ einstellen (→ S. 16)
- 10 **Freisprech-Taste** (→ S. 15)
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb;
Leuchtet: Freisprechen eingeschaltet
- 11 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden;
Funktion abbrechen;
eine Menü-Ebene zurück (**kurz** drücken);
in Ruhezustand zurück (**lang** drücken);
Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand **lang** drücken)
- 12 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (**lang** drücken, → S. 9);
Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (→ S. 13)
- 13 **R-Taste**
Rückfrage (Flash): **lang** drücken
- 14 **Mikrofon**



Display-Sprache ändern: → S. 32

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	2
Sicherheitshinweise	5
Inbetriebnahme	6
Telefon bedienen	9
Telefon kennen lernen	9
Telefonieren	14
Listen	19
Telefonbuch	21
Netz-Anrufbeantworter nutzen	25
SOS-Funktion	26
Weitere Funktionen	28
Mobilteil als Wecker verwenden	28
Babyphone	29
Direktruf	30
Taschenlampe	31
Schutz vor unerwünschten Anrufen	31
Mobilteil einstellen	32
Anhang	37
Kundenservice & Hilfe	37
Herstellerhinweise	40
Technische Daten	42
Stichwortverzeichnis	43



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Ausführliche Informationen

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer Gigaset-Basis angeschlossen ist:

➔ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer anderen Basis/einem Router angeschlossen ist:

➔ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router



Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen erhalten Sie

im PDF-Format: ➔ www.gigaset.com/manuals

im Online-Format: ➔ **Gigaset Help** App für Ihr Smartphone oder Tablet



Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

	Abheben-Taste		Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste	 0  bis  9	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		
OK, Zurück ...		Display-Tasten	

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

► Menü ►  **Einstellungen** ► OK ►  **Telefonie** ► OK ► **Automat. Rufannahme** ► OK ( = ein)

Schritt	Das müssen Sie tun
► Menü	Im Ruhezustand des Mobilteils die Display-Taste Menü drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
►  ► OK	Mit der Steuer-Taste  zum Eintrag Einstellungen navigieren. Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
►  Telefonie ► OK	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen. Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
► Automat. Rufannahme	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
► OK	Mit OK aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert  /deaktiviert  .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.
Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe „Technische Daten“), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.
Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtöne oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.
Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein Gigaset Mobilteil,
- zwei Akkus,
- ein Akkudeckel,
- eine Ladeschale
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

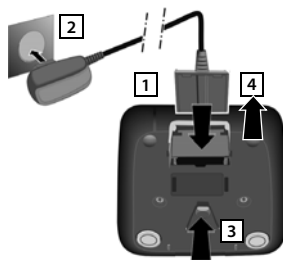
Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

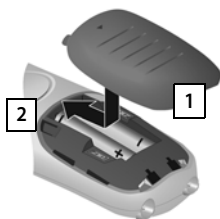
Akku einlegen und Akkudeckel schließen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akkus einsetzen (Einlege-
richtung +/- siehe Bild).



- ▶ Deckel von oben einsetzen **1**.
- ▶ Danach Deckel zuschieben, bis
er einrastet **2**.



Zum Öffnen des Akkudeckels:

- ▶ Deckel nach unten
schieben **3**.

Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Lade-
schale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das
Blitzsymbol  im Display erlischt.



Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Display-Sprache ändern

Ändern Sie die Display-Sprache, falls eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt ist.

- ▶  ▶ **8** **4** **langsam** nacheinander drücken. Das Display zur Spracheinstellung
erscheint. Die eingestellte Sprache (z. B. Englisch) ist ausgewählt.
- ▶  Sprache auswählen ▶ **OK**. Die Auswahl wird mit  angezeigt.

In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste .

Mobilteil anmelden (basisabhängig)



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis/am Router **als auch** am Mobilteil eingelei-
tet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis / am Router

- An einer Gigaset-Basis: ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.).
 Andere Basis/Router: ▶ Informationen zur Anmeldeprozedur → Dokumentation zu Ihrer Basis / Ihrem Router

Am Mobilteil

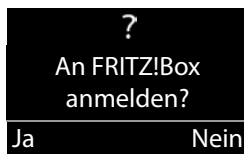
Im Display blinkt **Bitte Mobilteil anmelden**.

Anmelden an einer Gigaset-Basis

- ▶ Display-Taste **Anmeld** drücken ▶ **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶ ... falls angefordert: System-PIN eingeben (Lieferzustand bei Gigaset-Basen: 0000) ▶ **OK**

Anmelden an einer anderen Basis oder an einem CAT-iq-Router

- ▶ ... Menü mit der Steuer-Taste  öffnen ▶  **Einstellungen**
 ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶ **Mobilteil anmelden** ▶
OK ▶ ... die Abfrage **An FRITZ!Box anmelden?** mit **Nein**
 beantworten ... ein anmeldebereites System wird gesucht ▶
 ... falls angefordert: System-PIN eingeben ▶ **OK**



Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Mobilteil abmelden

- ▶ **Menü** ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil abmelden** ▶
OK ▶  **Mobilteil auswählen** (das eigene Mobilteil ist mit < gekennzeichnet) ▶ **OK** ... ggf.
 System-PIN eingeben ▶ **OK** ▶ ... Abmeldung mit **Ja** bestätigen



Namen des Mobilteils festlegen: → S. 35

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Zeit**. Das Eingabefeld öffnet sich.
 ▶ Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z.B.
 für den 1. April 2016. ▶ **OK**
 Zur Korrektur: Drücken Sie auf den linken bzw. rechten Rand der Steuer-Taste , um zwischen den Feldern zu wechseln.
 ▶ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B.  für 7 Uhr 15. Wechseln Sie ggf. mit der Steuer-Taste zwischen den Feldern. ▶ **OK**
 Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston.

In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste .

Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil aus-/einschalten

- Auflegen-Taste  **lang** drücken (Bestätigungston).

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

- Raute-Taste  im Ruhezustand **lang** drücken (Bestätigungston). Die Tastensperre wird ein- oder ausgeschaltet. Ist sie eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen entsprechenden Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächs-ende schaltet sie sich wieder ein.



Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.
Die SOS-Taste funktioniert auch bei eingeschalteter Tastensperre.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Lokales Telefonbuch des Mobilteils oder zentrales Telefonbuch der Basis öffnen (→ S. 21)

Hauptmenü öffnen

Liste der Mobilteile öffnen

In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen

Während eines Gesprächs

Lokales Telefonbuch des Mobilteils oder zentrales Telefonbuch der Basis öffnen (→ S. 21)

Mikrofon stumm schalten

Interne Rückfrage einleiten



oder 

Lautstärke-Tasten

Während eines Gesprächs bzw. beim Anhören einer Sprachnachricht die Lautstärke für **Hörer/Headset** oder **Lautsprecher** einstellen oder bei einem eingehenden Anruf die Lautstärke des **Klingeltons** einstellen (5 Stufen).

- ▶ Lautstärke-Tasten rechts am Mobilteil drücken:

(lauter) / (leiser)

Die aktuelle Einstellung wird nach ca. zwei Sekunden dauerhaft gespeichert (→ S. 33).



Extra-Laut-Funktion

- ▶ Die obere Lautstärke-Taste so oft drücken, bis die höchste Stufe erreicht ist.

Die Extra-Laut-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.



- Bei höchster Stufe überschreitet das Mobilteil die in CAT-iq2.0 definierte maximale Lautstärke für „Normalhörende“. Dennoch können Sie auch mit Extra-Laut-Einstellung das Gespräch weiterhin in optimaler Qualität führen.
- Diese Einstellung kann bei Personen mit normalem Hörvermögen zu Gesundheitsschäden führen und ist nur für Personen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörbehinderung vorgesehen.
- Störgeräusche der Telefonleitung können verstärkt werden.

Direktwahl-Tasten A bis D

Unter den vier **Direktwahl-Tasten** können Sie besonders wichtige Rufnummern speichern, die Sie häufig anrufen. Sie können jeder Direktwahl-Taste eine **externe Rufnummer** zuordnen.

Sie wählen diese gespeicherte Nummer durch Betätigen der entsprechenden Direktwahl-Taste

bis .

Der **Direktwahl-Taste** können Sie auch die SOS-Funktion zuordnen (→ S. 30).

Direktwahl-Tasten eine Funktion zuordnen

Voraussetzung: Der jeweiligen Direktwahl-Taste ist noch keine Funktion zugeordnet.

- ▶ Im Ruhezustand die Direktwahl-Taste (bis) am Mobilteil drücken, der Sie eine Funktion zuordnen wollen.

Wählen Sie die entsprechende Funktion aus

- ▶ **Mit Extern-Nr. belegen**

Eine externe Rufnummer direkt eingeben.



Nummer eingeben und **OK** drücken.



Namen eingeben und **OK** drücken.

- ▶ **Mit Intern-Nr. belegen**

Direktwahl eines an der gleichen Basis angemeldeten Mobilteils.

Wenn mehr als ein weiteres Mobilteil angemeldet ist: ▶ Mobilteil auswählen ▶ **OK**

► Mit Internruf an Alle belegen

Direktwahl aller an der gleichen Basis angemeldeten Mobilteile.

► Mit TB-Nr. belegen

Die Taste mit einer Nummer aus dem Telefonbuch belegen.

Das Telefonbuch wird geöffnet. Eine Nummer auswählen und **OK** drücken.

Funktion der Direktwahl-Tasten ändern

- **Menü** ► **Einstellungen** ► **OK** ► **Direktwahl-tasten** ► **OK** ► **Direktwahl-Taste (A bis D)** auswählen

Nach der Nummer der Taste wird die aktuelle Belegung angezeigt, z. B.

- **A: <Kein >Eintrag>** die Taste ist noch nicht belegt.

Sie können nun die Belegung ändern.

Wählen Sie eine neue Funktion mit **Menü** ► aus. Abhängig von der aktuellen Belegung sind nicht alle Funktionen verfügbar. Ein bereits vorhandener Eintrag muss vorher gelöscht werden.

- **Eintrag löschen** Aktuelle Belegung der Taste löschen.
 ► **Eintrag ändern** Telefonnummer und/oder Name ändern.

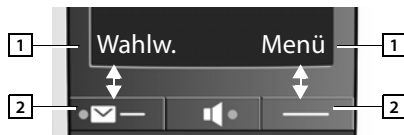


Nur Taste : Taste mit SOS-Funktion belegen → S. 31

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. **Beispiel:**

- 1** Aktuelle Funktion der Display-Tasten
2 Display-Tasten



Beispiele:

Wahlw.	Wahlwiederholungsliste öffnen.
Menü	Hauptmenü/situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen oder Eingabe speichern.
	Verpasste Anrufe oder Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter (→ S. 21).
Löschen	Lösch-Taste: Zeichen-/wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Stumm	Mikrofon stummschalten (→ S. 16).

Displaysymbole

	Aktion ausgeführt		Aktion fehlgeschlagen
	Information		Weckruf (→ S. 50)
	Bitte warten ...		Display hoch/runter

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

-  Die Menü-Führung ist basisabhängig. Abhängig von Anzahl und Art der verfügbaren Funktionen können diese in unterschiedlichen Menüs angeboten werden, z. B. auf oberster Ebene oder in einem Submenü.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **Menü** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Funktionen im Hauptmenü werden mit Symbol und Bezeichnung angezeigt.

Eine Funktion auswählen:

- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die auswählbare Funktion ist im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder **kurz** die Auflegen-Taste  drücken, springt das Display in den Ruhezustand zurück.



Untermenüs

Die Funktionen im Untermenü werden als Bezeichnung angezeigt.

Eine Funktion auswählen:

- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die Funktion ist jeweils im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder die Auflegen-Taste  **kurz** drücken, gelangen Sie wieder in die vorherige Menü-Ebene zurück.



Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken **oder**
- ▶ keine Taste drücken: Nach 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Namen schreiben und bearbeiten

Beim Schreiben von Namen gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen  und  sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- Die Schreibmarke (Cursor) wird mit   gesteuert.
- Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- Display-Taste **Löschen** drücken, um das Zeichen links von der Schreibmarke zu löschen.
- Der erste Buchstabe des Namens wird automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.



Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- ▶ Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste .

- | | |
|---|---|
| 1 | Ziffernschreibung |
| A | Großschreibung; erster Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein |
| a | Kleinschreibung |

Der Moduswechsel wird in der Mitte des Displays angezeigt.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste  zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Display-Taste **Löschen** das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

- ▶  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken
oder (an einer Gigaset-Basis)
- ▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶ ... mit  Nummer eingeben
oder (an einem CAT-iq-Router)
- ▶  Nummer eingeben ▶ Display-Taste **Wählen** drücken

An CAT-iq-Router: Der Anruf wird über die für das Mobilteil eingestellte Sende-Verbindung (Leitung) eingeleitet (→ S. 35).

Eine andere Leitung verwenden:

- ▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶ ... mit  Leitung auswählen ▶ OK ▶  Nummer eingeben ▶ **Wählen**

Leitung anzeigen, über die der Anruf geführt wird: ▶ Menü ▶  **Leitung** ▶ OK



Rufnummer wählen:

- mit Direktwahl-Taste → S. 10
- aus dem Telefonbuch → S. 21
- aus einer Anrufliste (basisabhängig) → S. 20
- aus der Liste der entgangenen Anrufe → S. 21
- aus der Wahlwiederholungsliste → S. 19

Gespräch beenden/Wählen abbrechen

- ▶ Auflegen-Taste  drücken **oder** Mobilteil in Ladeschale stellen.
oder (an CAT-iq-Router): ▶ Display-Taste **Ende** drücken

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste . Das Signallicht auf der Rückseite des Mobilteils blinkt, wenn die Funktion **LED-Rufsignal** aktiviert ist (→ S. 34).

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf **am Mobilteil** anzunehmen:

- ▶ Auf die Abheben-Taste  drücken.
- ▶ Auf die Freisprech-Taste  drücken.

Klingelton ausschalten: ▶ Auf die Display-Taste **Ruf aus** drücken. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Anruf ablehnen (nur an CAT-iq-Router): ▶ Auf die Display-Taste **Abweis.** drücken



Steht das Mobilteil in der Basis und ist die Funktion **Automat. Rufannahme** eingeschaltet (→ S. 33), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis nehmen.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
 - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
 - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
- Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP beauftragt.
- Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige

Bei einem Anruf wird die Rufnummer im Display angezeigt.

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird die Anzeige durch den zugehörigen Telefonbucheintrag ersetzt.

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- **Anonym**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt.
- **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.



Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (→ S. 31).

Rufnummernübermittlung bei ausgehenden Anrufen unterdrücken

(nur an einem CAT-iq-Router)

Wenn Sie anonym anrufen wollen, können Sie die Rufnummernübermittlung ausschalten. Die Einstellung gilt für alle ausgehenden Anrufe.

- Menü ► Einstellungen ► OK ► Telefonie ► OK ► Verbindungen ► OK ►
 ggf. Leitung auswählen ► OK ► **Nr. unterdrücken** ► OK
 = Rufnummernübermittlung ausgeschaltet).

Freisprechen

Beim Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie den Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil ans Ohr halten zu müssen. Damit haben Sie beide Hände frei und es können auch andere Personen mithören.



Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- Die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt halten. Andernfalls wird das Gespräch abgebrochen.

Sprachlautstärke ändern, ➔ S. 33.

Stummschalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines Gesprächs ausschalten.

Stumm

Display-Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten.

Ein

Display-Taste drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.



Steuertaste (rechts) drücken, um das Mikrofon ein-/auszuschalten.

Lautstärke während eines Gespräches ändern

Die Lautstärke wird für den aktuellen Modus (Freisprechen, Hörer) geändert.

- Lautstärke-Tasten rechts am Mobilteil drücken: oben : lauter / unten : leiser.

Diese Einstellung wird dauerhaft gespeichert (➔ S. 33).

Extra-Laut-Funktion: ➔ S. 10

Gespräch mit mehreren Teilnehmern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Gespräch halten

Laufendes Gespräch unterbrechen:

- **Menü** ►  **Ruf halten** ► **OK** ... das Gespräch wird unterbrochen, der Teilnehmer hört eine Wartemelodie, wenn vom Router bereitgestellt.

Gespräch wieder aufnehmen: ► **Zurück**

Rückfragen

Rückfrage einleiten bei unterbrochenem Gespräch:

- **Rückfrage** ► **OK** ►  Nummer eingeben ► **Wählen**

Rückfrage einleiten aus laufendem Gespräch:

- **Menü** ►  **Rückfrage** ► **OK** ►  Nummer eingeben ► **Wählen**

Rückfrage beenden: ► **Ende** ... Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden



Drücken der Auflegen-Taste  beendet beide Verbindungen. Ein Rückruf des gehaltenen Teilnehmers wird eingeleitet (router-abhängig)

Gespräch übergeben

Gespräch an einen anderen Teilnehmer übergeben.

- ▶ Gespräch halten ▶ über Rückfrage Verbindung zu einem zweiten Teilnehmer aufbauen ▶ Display-Taste **Transf.** drücken ... die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden. Für Sie sind beide Verbindungen beendet.

Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen
- ▶ Mit der Steuer-Taste  zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten

Momentan aktives Gespräch beenden:

- ▶ Menü ▶  **Gespräch trennen** ▶ OK ... die Verbindung zum anderen Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom anderen Gesprächspartner wird eingeleitet (basisabhängig)

Konferenz

Mit zwei Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

Konferenz einleiten:

- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen
- ▶ Display-Taste **Konf.** drücken ... alle Gesprächspartner können sich hören und miteinander unterhalten

Konferenz beenden: ▶ Menü ▶  **Ende** ▶ OK

oder: ▶ Auflegen-Taste  drücken ... die beiden anderen Teilnehmer werden getrennt oder bleiben verbunden (basisabhängig)

Anklopfen annehmen/abweisen

Während eines externen Gesprächs erhalten Sie einen weiteren Anruf. Sie hören eine Anklopftön.

- Anruf annehmen: ▶ Display-Taste **Abheb.** drücken ... Sie sprechen mit dem Anrufer, das erste Gespräch wird gehalten.
- Anruf abweisen: ▶ Display-Taste **Abweis.** drücken

Intern anrufen

Interne Anrufe sind kostenlose Gespräche zwischen Mobilteilen, die Sie an derselben Basis angemeldet haben.

- ▶  (kurz drücken). **An alle** wird angezeigt. ▶  Mobilteil aus der Liste auswählen (das eigene Mobilteil ist mit < markiert) oder **An alle** (Sammelwahl). ▶ 

Lang drücken von  startet sofort einen Ruf an **alle** angemeldeten Mobilteile.

Internruf annehmen

Ihr Telefon klingelt, im Display wird die interne Nummer des anrufenden Teilnehmers angezeigt (z. B. INT 2) bzw. der vergebene Name.

- ▶ Abheben- oder Freisprech-Taste   am Mobilteil drücken, um den Ruf anzunehmen.

Gespräch beenden

- ▶ Auflegen-Taste  am Mobilteil drücken.



Name des Mobilteils ändern: → S. 35

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben/intern rückfragen

Externes Gespräch, intern rückfragen:

- ▶  ▶ Liste der Mobilteile wird geöffnet. ▶ Falls mehr als zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind, ein Mobilteil oder **An alle** auswählen. ▶  oder **OK**.

Externes Gespräch intern weitergeben (nur an einem CAT-iq-Router):

- ▶ Display-Taste **Transf.** drücken ... die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden. Für Sie sind beide Verbindungen beendet.

Anklopfen annehmen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopftton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

- ▶ Auflegen-Taste  am Mobilteil drücken, um das interne Gespräch zu beenden.
- ▶ Abheben-Taste  am Mobilteil drücken, um das externe Gespräch anzunehmen.

Rufübernahme

(nur an einem CAT-iq-Router)

Sie können Anrufe an ein anderes Mobilteil übernehmen, wenn der andere Teilnehmer nicht erreichbar ist.

- ▶  ... die Liste der angemeldeten Mobilteile wird angezeigt ▶  Mobilteil auswählen ▶ **Menü** ▶ **Rufübernahme** ▶ **OK** ( = Rufübernahme aktiviert)

Zu externem Gespräch zuschalten

(nur an einem CAT-iq-Router)

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten (Konferenz).



Die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert (→ S. 36).

- Intern zuschalten: ▶  **lang** drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton
- Zuschalten beenden: ▶  drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Anrufweberschaltung

(nur an einem CAT-iq-Router)

Bei der Anrufweberschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.



Für jede Verbindung, die dem Mobilteil zugeordnet ist, kann eine Anrufweberschaltung eingerichtet werden.

- ▶ **Menü** ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Verbindungen** ▶ **OK** ▶ ggf. Leitung auswählen ▶ **OK** ▶ **Anrufweberschaltung** ▶ **OK** ▶ Wählen Sie, wann die Anrufweiterleitung in Kraft treten soll
- Sofort:** Alle Anrufe werden weitergeleitet.
- Bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeleitet, wenn die Leitung besetzt ist.
- Bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeleitet, wenn Sie den Anruf nicht innerhalb eines festgelegten Zeitraums entgegennehmen.
- ▶ **OK** ▶ Anrufweberschaltung mit **OK** aktivieren ▶ Zielrufnummer eingeben ▶ **OK**
- Bei Nichtmelden:** ▶ Verzögerungszeit auswählen (**Automatisch** oder eine Zeit zwischen 5 und 30 Sek.) ▶ **OK**

Listen

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 30 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Aus Wahlwiederholungsliste wählen



Abheben-Taste drücken.



Eintrag auswählen.



Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten



Abheben-Taste drücken.



Eintrag auswählen.

Menü

Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

- ▶ **Nummer verwenden** (wie im Telefonbuch, → S. 23)
- ▶ **Nummer ins Telefonbuch** (wie im Telefonbuch, → S. 23)
- ▶ **Eintrag löschen** (wie im Telefonbuch, → S. 23)
- ▶ **Liste löschen** (wie im Telefonbuch, → S. 23)

Netz-Anrufbeantworterliste

Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter anhören (→ S. 25).

Anruflisten

Das Mobilteil speichert die letzten 25 entgangenen Anrufe entgangene Anrufe im Nachrichten-Center.

An CAT-iq-Router: Zusätzlich zeigt das Mobilteil verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe), in Anruflisten an.

Voraussetzung: CLIP (→ S. 15)

Liste der entgangenen Anrufe über die Nachrichtentaste öffnen

► Anrufe

Die Liste wird wie folgt angezeigt:

Anzahl der neuen Nachrichten + Anzahl der alten, gelesenen Nachrichten.

OK Displaytaste drücken, um die Liste zu öffnen.

Als erster Eintrag wird der letzte entgangene Anruf angezeigt.

Anrufe:	01+02
Zurück	OK

Beispiel für einen Listeneintrag:

- Der Status des Eintrags

Anruf neu: neuer verpasster Anruf.

Anruf alt: bereits gelesener Eintrag.

- Nummer oder Name des Anrufers

Nummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 23).

Anruf neu	
123456	
Zurück	Menü

Anrufliste öffnen

(basisabhängig)

- **Menü** ►  **Anruflisten** ► **OK** ►  **Listenart auswählen (Alle Anrufe, Entgangene Anrufe, Angenommene Anrufe, Abgehende Anrufe)**

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Listenart **Entgangen**, **Angenommen** oder **Abgehend**
Gibt es neue entgangene Anrufe wird die Zeile rot angezeigt.
- Die Anzahl der Listeneinträge in eckigen Klammern
- die Nummer des Anrufers oder des Angerufenen
- Datum und Uhrzeit des Anrufs

Angenommen [5]	
089123456789	
15.05.	10:30
Zurück	Menü

Funktionen des Menüs

Drücken Sie die Display-Taste **Menü**, um folgende Funktionen auszuwählen:

- **Eintrag löschen** Ausgewählten Eintrag löschen.
- **Nummer ins Telefonbuch** Nummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen.
- **Nummer anzeigen** Telefonnummer des Anrufers anzeigen
- **Liste löschen** Alle Einträge der Liste löschen.

Nach Verlassen der Liste werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt.

Aus einer Anrufliste wählen

Liste öffnen:   **Anrufe**

oder:  **Menü**  **Anruflisten**  **OK**  **Listenart auswählen**



Eintrag auswählen.



Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Alle Einträge löschen

Achtung! Es werden alle **alten und neuen** Einträge gelöscht

Liste öffnen:   **Anrufe**

oder:  **Menü**  **Anruflisten**  **OK**  **Listenart auswählen**

 **Menü**  **Liste löschen**  **OK**



Lang drücken (Ruhezustand).

Listen mit neuen Nachrichten aufrufen

Sind **Nachrichten** vorhanden, rufen Sie mit der Display-Taste 

- den Netz-Anrufbeantworter (wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingetragen ist, → S. 25),
- die Liste der entgangenen Anrufe auf.

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol **Neue Nachricht...**



... auf dem Netz-Anrufbeantworter



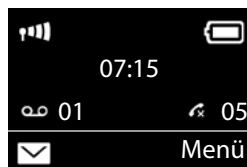
... in der Liste **Entgangene Anrufe**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird neben dem jeweiligen Symbol angezeigt.

Drücken Sie die Display-Taste  und wählen Sie die gewünschte Liste aus.

Lesen Sie in folgenden Abschnitte nach:

- Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter anhören
→ S. 25
- Liste der entgangenen Anrufe aufrufen → S. 20



Neue Anrufe auf dem Netz-Anrufbeantworter werden Ihnen nur dann korrekt angezeigt, wenn Ihr Netzanbieter diese Information übermittelt (siehe Bedienungsanleitung des Netz-Anrufbeantworters Ihres Netzanbieters).

Telefonbuch

An CAT-iq-Router: Sie können das individuelle Telefonbuch des Mobilteils oder ein zentrales Telefonbuch der Basis verwenden.

Das ausgewählte Telefonbuch wird im Ruhezustand mit der Taste  geöffnet.

Telefonbuch auswählen

- Menü ►  Einstellungen ► OK ►  Telefonie ► OK ►  Bevorzugtes Telefonbuch ► OK ► mit  gewünschtes Telefonbuch auswählen (Mobilteil-Telefonb. oder Basis-Telefonb.) ► OK

Telefonbuch des Mobilteils

Das Telefonbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Im Telefonbuch speichern Sie Nummern und zugehörige Namen.

Telefonbuch öffnen

Im Ruhezustand: ► Steuer-Taste  drücken



Das Telefonbuch ist als bevorzugtes Telefonbuch ausgewählt (→ S. 22.)

Länge eines Eintrags

Nummer: max. 30 Ziffern

Name: max. 16 Zeichen

Erste Nummer im Telefonbuch speichern

-  ► Tel.buch leer - Neuer Eintrag? ► OK ►  (Nummer eingeben) ► OK ►  (Namen eingeben) ► OK

Weitere Nummer im Telefonbuch speichern

-  ► Menü ►  Neuer Eintrag ► OK ►  (Nummer eingeben) ► OK ►  (Namen eingeben) ► OK

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen – Ziffern (0–9) – Buchstaben (alphabetisch) – Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs.

Telefonbuch-Eintrag auswählen



Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch wählen

-  ►  (Eintrag auswählen) ► 

Telefonbuch-Einträge verwalten

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Eintrag ändern

- Menü ►  Eintrag ändern ► OK ►  (ggf. Nummer ändern) ► OK ►  (ggf. Namen ändern) ► OK

Weitere Funktionen nutzen

Folgende Funktionen können Sie mit **Menü** ►  auswählen:

- **Nummer anzeigen** Nummer anzeigen.
- **Eintrag löschen** Ausgewählten Eintrag löschen.
- **Eintrag senden** Einzelnen Eintrag an ein anderes Mobilteil senden (→ S. 23).
- **Liste löschen** Alle Telefonbuch-Einträge löschen.
- **Liste senden** Komplette Liste an ein anderes Mobilteil senden (→ S. 23).

Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Sie können alle oder einzelne Einträge an andere Mobilteile übertragen (→ S. 23). Die Übertragung ist auch von alten Mobilteilen möglich, sofern diese an Ihrer (neuen) Basis angemeldet sind.

Sie können Telefonbucheinträge anderer Mobilteile an Ihr neues Mobilteil übertragen – auch Einträge alter Mobilteile sind übertragbar.



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

-  ►  (Eintrag auswählen) ► Menü ►  Eintrag senden / Liste senden ► OK ► 
(Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen) ► OK

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste, angezeigt werden.

Es wird eine Nummer angezeigt.

- Menü ► Nummer ins Telefonbuch ► OK
► Den Eintrag vervollständigen (→ S. 22).

Telefonbuch der Basis

(nur an einem CAT-iq-Router)

Das Telefonbuch wird zentral an der IP-Basis erstellt (z. B. am CAT-iq-Router) und allen angemeldeten Mobilteilen zur Verfügung gestellt.

Telefonbuch öffnen

Im Ruhezustand: ► Steuer-Taste  drücken



Das Telefonbuch ist als bevorzugtes Telefonbuch ausgewählt (→ S. 22.)

Länge eines Eintrags

Vorname und Nachname: max. 16 Zeichen

3 Nummern (**Privat, Mobil, Büro**): max. 32 Ziffern

Telefonbucheintrag erstellen

►  ► Menü ►  Neuer Eintrag ► OK

Namen eingeben: ►  Vornamen eingeben ► OK ►  Nachnamen eingeben ► OK

Nummer eingeben: ► mit  Nummertyp auswählen (**Privat, Mobil, Büro**) ► OK ►  Nummer eingeben ► OK

Sind noch keine drei Nummern gespeichert, wird die Abfrage **Weitere Nr. hinzufügen?** ausgegeben.

► Abfrage mit **Ja** bestätigen ► weitere Nummer eingeben ► OK

Telefonbuch-Eintrag auswählen



Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch wählen

►  ►  Eintrag auswählen ► 

Telefonbuch-Einträge verwalten

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Eintrag ändern

► Menü ►  Eintrag ändern ► OK ►  (ggf. Namen ändern) ► OK ►  (ggf. Nummertyp auswählen) ►  Nummer ändern ► OK

Weitere Funktionen nutzen

Folgende Funktionen können Sie mit **Menü** ►  auswählen:

- **Nummern anzeigen** Nummer anzeigen.
- **Eintrag löschen** Ausgewählten Eintrag löschen.
- **Liste löschen** Alle Telefonbuch-Einträge löschen.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter im Telefonnetz Ihres Anbieters. Informieren Sie sich ggf. dort.



Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Anbieter **beauftragt** haben.

Die Nutzung eines Netz-Anrufbeantworters ist basisabhängig.

Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

Um den Netz-Anrufbeantworter komfortabel über die Netz-Anrufbeantworterliste und den Schnellaufruf nutzen zu können, müssen Sie die Nummer in Ihrem Telefon eintragen.

► Menü ►  **Anrufbeantworter** ► OK ► **Netzanrufbeantw.** ► OK



Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben und **OK** drücken.

Neue Meldung des Netz-Anrufbeantworters annehmen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummern-übermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der **Liste der engagierten Anrufe** gespeichert (→ S. 20).



Tragen sie in ihrem Telefonbuch die Netz-Anrufbeantworter Rufnummer und die Bezeichnung „Netz-AB“ ein, dann wird im Display und in der Anrufliste gleich diese Bezeichnung angezeigt.

Nachrichten anhören

Sie haben 3 Möglichkeiten, den Netz-Anrufbeantworter anzurufen.

- Netz-Anrufbeantworter über das Menü **Anrufbeantworter** anrufen:
► Menü ►  **Anrufbeantworter** ► OK ►  **Nachricht anhören** ► OK ► **Netzanrufbeantw.** ► OK
- Rufen Sie den Netz-Anrufbeantworter über die Netz-Anrufbeantworterliste an:
►  ►  **Netzanrufbeantw.:** (→ S. 21)

Die Liste wird wie folgt angezeigt:

00: Die Anzahl neuer Nachrichten wird nur korrekt angezeigt, wenn Ihr Netz-Anbieter diese Information überträgt.

****:** Die Anzahl alter Nachrichten ist nicht verfügbar.

OK Displaytaste drücken, um den Netz-Anrufbeantworter anzurufen.

Netzanruf- beantw. 01-**	
Zurück	OK

- Schnellaufruf des Netz-Anrufbeantworters: ► Taste  **lang** drücken.

SOS-Funktion

Ihr Mobilteil ist mit vier zusätzlichen Tasten (Direktwahl-Tasten **A** bis **D**) ausgestattet. Die **Direktwahl-Taste A** kann mit einer speziellen SOS-Funktion belegt werden („SOS-Taste“). Damit können Sie im Notfall Hilfe von Freunden oder Nachbarn anfordern.



Die SOS-Funktion muss zuerst eingerichtet werden (→ S. 31)



Wenn die SOS-Funktion eingeschaltet ist, leuchtet die SOS-Taste des Mobilteils dauerhaft.

Ablauf

- Sie lösen den Notruf am **Mobilteil** durch Drücken der Direktwahl-Taste **A** aus.

Der Empfänger Ihres Notrufes hört den Notruftext:

- „Dies ist ein Notruf.“
- „Zum Annehmen des Notrufs bitte Taste 5 drücken.“

Drückt der Angerufene nun die Taste 5, können Sie miteinander sprechen.

Nimmt der Angerufene den Anruf nicht an, **wählt die SOS-Funktion nach 60 Sekunden automatisch die nächste SOS-Nummer** (falls mehrere Nummern gespeichert sind). Die SOS-Funktion schaltet außerdem in folgenden Situationen nach 60 Sekunden automatisch zur nächsten SOS-Nummer:

- Der Anrufbeantworter der gewählten SOS-Nummer ist eingeschaltet,
- die SOS-Nummer ist besetzt,
- das Telefon des Notrufempfängers ist nicht auf „Tonwahl“ eingestellt.

Diese Abfolge wird maximal 5 mal wiederholt. Wird auch dann keiner der Anrufe angenommen, wird die SOS-Funktion mit einem Fehlerton beendet.



Während der gesamten Prozedur blinkt die SOS-Taste am Mobilteil. Der Satz „Notruf wird gesendet“ wird im Display angezeigt.



Bei den Notrufempfängern muss das Telefon auf Tonwahl eingestellt sein, sonst wird die Bestätigung des SOS-Rufs mit der Taste 5 nicht erkannt.

Bei manchen Basen wird die Bestätigung des SOS-Rufes durch Drücken der Taste 5 nicht an das angeschlossene Mobilteil weitergeleitet. Die SOS-Funktion ist dann nicht möglich. Ggf. benötigen Sie eine aktuellere Firmware-Version für Ihre Basis. Details zur Funktionalität des Mobilteils an verschiedenen Basen und Routern finden Sie unter www.gigaset.com/compatibility

SOS-Funktion einrichten

Um die Funktion nutzen zu können, müssen Sie

- die SOS-Nummern speichern und
- die SOS-Funktion einschalten.

Erstes Einrichten der SOS-Funktion



Wenn Sie die Taste  bereits für die Direktwahl belegt haben, müssen Sie zuerst diese Nummer löschen (→ S. 10). Anschließend können Sie die SOS-Nummer auf der Direktwahl-Taste  speichern.

► Im Ruhezustand die Direktwahl-Taste  am Mobilteil drücken.

► **SOS-Funktion aktivieren** ► OK ( = aktiviert)

Zielfrufnummer eingeben: ►  Nummer eingeben ► OK ►  Name eingeben ► OK

Sie haben die Möglichkeit, drei weitere Nummern einzugeben:

► **Weitere Nr. hinzufügen?**

Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie weitere SOS-Nummern eingeben wollen und geben Sie die Nummern ein. Bestätigen Sie mit **Nein**, wenn Sie keine weitere SOS-Nummer eingeben wollen.

Das Display zeigt **Gespeichert** an.

Die SOS-Funktion ist damit eingerichtet und wird automatisch eingeschaltet.



- Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Eintrags eingeben (→ Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).
- Damit Sie sicher sind, dass die SOS-Funktion richtig eingerichtet ist, sollten Sie einen Testdurchlauf machen. Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr dürfen nicht für einen Testdurchlauf verwendet werden.

SOS-Nummern ändern

► Menü ►  Einstellungen ► OK ►  SOS-Funktion ► OK ►  SOS-Nummern ► OK ►  (Eintrag 1 bis 4 auswählen) ► Menü ►  Eintrag ändern ► OK

Nummer und Namen wie oben beschrieben eingeben.

SOS-Nummern löschen

► Menü ►  Einstellungen ► OK ►  SOS-Funktion ► OK ►  SOS-Nummern ► OK ►  (Eintrag 1 bis 4 auswählen) ► Menü ►  Eintrag löschen ► OK

Der Eintrag ist gelöscht.

SOS-Funktion ein-/ausschalten

► Menü ►  Einstellungen ► OK ►  SOS-Funktion ► OK ►  Aktivierung ► OK ( = ein) ... die Taste  leuchtet



- Beachten Sie bitte, dass sich bei aktivierter SOS-Funktion die Bereitschaftszeit des Mobilteils verringert.
- Haben Sie den **Eco-Modus+** (→ S. 49) eingeschaltet, so wird die Funkverbindung zur Basis am Mobilteil nicht angezeigt. Die SOS-Taste  leuchtet weiter, auch wenn keine Funkverbindung mehr besteht.
Sie können die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abhebentaste  **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.

Notruf auslösen



Mindestens eine SOS-Nummer ist gespeichert (→ S. 31) und die SOS-Funktion ist eingeschaltet (die Taste  leuchtet) (→ S. 32).

► Drücken Sie die Direktwahl-Taste  am Mobilteil, der Notruf wird gestartet.



Haben Sie den **Notruf versehentlich ausgelöst**, brechen Sie ihn durch Drücken der Auflegen-Taste  ab.

Die SOS-Taste funktioniert auch bei eingeschalteter Tastensperre.

Weitere Funktionen

Mobilteil als Wecker verwenden

Wecker ein-/ausschalten



Die Uhrzeit ist eingestellt (→ S. 12).

► Menü ►  Wecker ► OK ►  Aktivierung ► OK ( = ein)

Wenn Sie den Wecker aktivieren, öffnet sich danach automatisch das Menü zum Einstellen der Weckzeit.

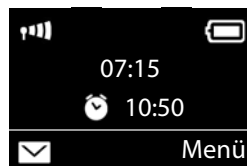
Weckzeit einstellen

- Menü ► Wecker ► OK ► Weckzeit ► OK ► Weckzeit eingeben ► OK

Ist der Wecker eingeschaltet, sehen Sie im Display das Symbol und dahinter die Weckzeit.



Die Weckzeit wird nur im Display angezeigt, wenn alle Anrufe in den Anruflisten angesehen bzw. angehört wurden.



Wecker Signal einstellen

- Menü ► Wecker ► OK ► Signal ► OK ► (M = ein)

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

- **Ausschalten bis zum nächsten Weckruf:** Auf **Aus** drücken.

Oder:

- **Schlummermodus:**

Auf **Snooze** oder eine beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Oder:

Nichts drücken. Der Weckruf wird nach 60 Sekunden ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der vierten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird.

Im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

▶ **Menü ▶ Babyphone ▶ OK ▶ OK** (☑ = Babyphone eingeschaltet)

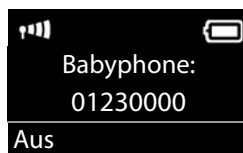
Wenn bereits eine Zielrufnummer eingetragen ist, ist das Babyphone damit aktiviert. Das Display zeigt **Babyphone:** und die angegebene Zielrufnummer.

Wenn noch keine Zielrufnummer eingetragen ist:

Externruf aktivieren: ▶ **OK ▶** ☐ Nummer eingeben ▶ **OK**

oder **Internruf** aktivieren:

▶ ☐ **Internruf ▶ OK** ... der Babyalarm wird an allen angemeldeten Mobilteilen ausgelöst



Zielrufnummer ändern

▶ **Menü ▶ Babyphone ▶ OK ▶** ☐ **Rufziel ▶ OK ▶** ☐ **Externruf oder Internruf auswählen ▶ OK**

bei **Externruf**: ▶ ☐ Zielrufnummer eingeben ▶ **OK**

Babyphone deaktivieren/Alarm abbrechen

Babyphone deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken

Babyalarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste ☎ drücken

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste eine bestimmte Nummer gewählt wird. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

▶ **Menü ▶** ☐ **Direktruf ▶ OK ▶** ☐ **Aktivierung ▶ OK** (☑ = ein)

Wenn Sie den Direktruf aktivieren, öffnet sich danach automatisch das Menü zur Eingabe der Zielrufnummer.

▶ **Rufziel:** Nummer eingeben oder ändern, die angerufen werden soll. ▶ **OK**

Im Ruhe-Display wird der aktivierte Direktruf angezeigt. Beim Drücken einer beliebigen Taste wird die gespeicherte Nummer gewählt. Drücken Sie die Auflegen-Taste , um das Wählen abzuberechnen.

Direktruf-Modus beenden

► Display-Taste **Aus** drücken ► Taste  lang drücken.

Oder: ► Taste  lang drücken



Wenn Sie die Taste  bereits mit der SOS-Funktion belegt haben, wird auch bei aktiviertem Direktruf die Notrufnummer gewählt.

Taschenlampe

Benutzen Sie Ihr Telefon als Taschenlampe.

Taschenlampen-Funktion ein-/ausschalten

Einschalten: ► **Menü** ►  **Taschenlampe** ► **OK** ... Die Taschenlampe wird eingeschaltet.

Ausschalten: ► **Aus** (Nach 2 Minuten wird die Funktion automatisch ausgeschaltet.)



Die Funktion wird automatisch ausgeschaltet, wenn die SOS-Funktion betätigt wird.

Bei eingeschalteter Lampe sind alle Funktionen gesperrt, SOS-Funktion funktioniert.

Die Taschenlampe-LED kann auch als optisches Rufsignal bei ankommenden Anrufen genutzt werden (→ S. 34).

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

► **Menü** ►  **Einstellungen** ► **OK** ►  **Töne und Signale** ► **OK** ►  **Klingeltöne (Mobilteil)** ► **OK** ► **Zeitsteuerung** ► **OK**

►  **Aktivierung** ► **OK** ( = eingeschaltet)

►  **Einstellungen** ► **OK** ► **Ruf aus von: / Ruf aus bis:** Uhrzeit jeweils 4-stellig eingeben und **OK** drücken.

Anonyme Anrufe

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

► **Menü** ►  **Einstellungen** ► **OK** ►  **Töne und Signale** ► **OK** ►  **Klingeltöne (Mobilteil)** ► **OK** ► **Anonyme Rufe aus** ► **OK** ( = eingeschaltet)

Mobilteil einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen

An einer Gigaset-Basis / FRITZ!Box:

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Datum und Uhrzeit** ▶ OK
- ▶ mit  Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben,
z.B.         für den 1. April 2016. ▶ OK
- ▶ mit  Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z.B.     für 7 Uhr 15 ▶ OK

Oder (basis-/router-abhängig):

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Datum und Uhrzeit** ▶ OK ▶  **Bevorzugte Zeit** ▶ OK ▶  **Manuell oder Netzwerk** ▶ OK

Netzwerk: Die Zeit wird von einem Zeitserver automatisch eingestellt.

Manuell: mit  Datum und Uhrzeit eingeben ▶ OK

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Sprache** ▶ OK ▶  (Sprache auswählen) ▶ OK

Die aktuelle Sprache ist mit  markiert.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

- ▶  ▶   ▶  (Sprache auswählen) ▶ OK

Große Wählziffern einstellen

Sie können die Lesbarkeit der Ziffern beim Wählen erhöhen.

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display** ▶ OK ▶  **Große Ziffern** ▶ OK  = ein).



Bei ausgeschalteter Funktion wird im Ruhezustand zusätzlich zur Uhrzeit das Datum angezeigt.

Display-Beleuchtung ändern

Mobilteil in der Ladeschale:

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display** ▶ OK ▶  **Beleuchtung** ▶ OK ▶ In Ladeschale ▶ OK  = ein)

oder außerhalb der Ladeschale:

- ▶ Menü ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display** ▶ OK ▶  **Beleuchtung** ▶ OK ▶  ▶ Außerhalb Ladesch. ▶ OK ▶ Standby-Zeit reduziert sich ▶ OK  = ein).

Automatische Rufannahme

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Telefonie ▶ OK ▶  Automat. Rufannahme ▶ OK  = ein

Gesprächslautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen (1–5; z.B. Lautstärke 3 = ).

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Gesprächslautstärke ▶ OK ▶  Hörerlautstärke / Freisprechlautstärke ▶ OK ▶  Lautstärke einstellen ▶ OK

Lautstärke während eines Gespräches einstellen: → S. 16

Klingeltöne ändern

- Lautstärke: Fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 3 = ).
- Melodie: Liste von vorinstallierten Klingeltonmelodien.

Die Klingeltonmelodien lassen sich für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- Für externe Anrufe
- Für interne Anrufe

Klingeltonlautstärke einstellen

Die Lautstärke ist für alle Arten der Signalisierung gleich.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Lautstärke ▶ OK ▶  Lautstärke einstellen ▶ OK

Klingeltonmelodie einstellen

Stellen Sie die Klingeltonmelodie für externe Anrufe, interne Anrufe getrennt ein.

Für externe Anrufe können Sie zusätzlich festlegen, dass Ihr Telefon in bestimmten Zeiten oder bei anonymen Anrufen nicht klingeln soll.

Für interne Anrufe:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Melodie ▶ OK ▶  Für interne Anrufe ▶ OK ▶  (Melodie auswählen) ▶ OK  = ausgewählt

Für externe Anrufe:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilteil) ▶ OK ▶ Melodie ▶ OK ▶  Für externe Anrufe ▶ OK ▶  (Melodie auswählen) ▶ OK (☒ = ausgewählt)

Klingelton aus-/einschalten

Sie können

- im **Ruhezustand** oder **bei einem Anruf vor dem Abheben** den Klingelton auf Dauer ausschalten
- nur für den **aktuellen Anruf** den Klingelton ausschalten.

Das Wiedereinschalten während eines Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten: ▶ Stern-Taste  **lang** drücken. Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten: ▶ Stern-Taste  **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten: ▶ Display-Taste **Ruf aus** drücken.

Optisches Rufsignal ein-/ausschalten

Lassen Sie sich ankommende Rufe optisch signalisieren (z. B. in lauter Umgebung).

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  LED-Rufsignal ▶ OK (☒ = aktiviert)

Hinweis-/Warntöne

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Töne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Hinweistöne**
 - **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
 - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung, beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis und beim Eintreffen eines neuen Eintrags in der Anrufliste.
 - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben.
- **Akkuwarnton**
Der Akku muss geladen werden.
- **Reichweitenwarnton**
Das Mobilteil befindet sich nicht mehr in Reichweite der Basis.

Den Bestätigungston beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis können Sie nicht ausschalten.

Hinweistöne ein-/ausschalten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Hinweistöne ▶ OK (☒ = ein)

Akkuwarnton ein-/ausschalten

- Menü ►  Einstellungen ► OK ►  Töne und Signale ► OK ►  Akkuwarnton ► OK (☑= ein)

Reichweitenwarnton ein-/ausschalten

- Menü ►  Einstellungen ► OK ►  Töne und Signale ► OK ►  Reichweitenwarnton ► OK (☑= ein)

Namen des Mobilteils ändern

Die Basis vergibt bei der Anmeldung automatisch einen Namen für das Mobilteil. Diesen Namen können Sie ändern.

-  ... die Liste der angemeldeten Mobilteile wird angezeigt ►  Mobilteil auswählen ► Name ►  Namen eingeben ► OK

an einem CAT-iq-Router

-  ... die Liste der angemeldeten Mobilteile wird angezeigt ►  Mobilteil auswählen ► Menü ► Name ändern ►  Namen eingeben ► OK

Name einer Verbindung (Leitung) ändern

(nur an einem CAT-iq-Router)

- Menü ►  Einstellungen ► OK ►  Telefonie ► OK ►  Verbindungen ► OK ... alle verfügbaren Verbindungen (Leitungen) werden angezeigt ► ... mit  Verbindung auswählen ► OK ►  Verbindungsname ► OK ► ... mit  Namen der Verbindung ändern ► OK

Mobilteile einer Verbindung (Leitung) zuordnen

(nur an einem CAT-iq-Router)

Einer Verbindung können mehrere Mobilteile zugeordnet werden. Eingehende Anrufe an die Rufnummer einer Verbindung werden an alle Mobilteile weitergeleitet, die der Verbindung zugeordnet sind.

- Menü ►  Einstellungen ► OK ►  Telefonie ► OK ►  Verbindungen ► OK ► ... mit  Verbindung auswählen ► OK ►  Mobilteilzuordnung ... alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt ► ... mit  Mobilteil auswählen ► OK (☑= Mobilteil ist zugeordnet)

Mehrfach-Anrufe zulassen/verhindern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Ist die Funktion aktiviert, können mehrere Gespräche parallel geführt werden.

- **Menü** ► **Einstellungen** ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Verbindungen** ► OK ► ...
mit **Verbindung auswählen** ► OK ► **Mehrfach-Anrufe** ► OK (☑ = ein)

Intern zuschalten zulassen/verhindern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Ist die Funktion aktiviert, kann sich ein interner Teilnehmer zu einem externen Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).

- **Menü** ► **Einstellungen** ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Verbindungen** ► OK ► ...
mit **Verbindung auswählen** ► OK ► **Intern zuschalten** ► OK (☑ = ein)

Status der Verbindung anzeigen

(nur an einem CAT-iq-Router)

- **Menü** ► **Einstellungen** ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Verbindungen** ► OK ► ...
mit **Verbindung auswählen** ► OK ► **Status** ► OK

Folgende Informationen zum Zustand der Telefonverbindung des Mobilteils werden angezeigt:

Leitung: OK oder Fehler

Leitungsnutz.: In Ruhe (Leitung frei) oder Belegt

AWS: Anrufweitschaltung Aktiviert oder Deaktiviert

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs und der Anrufliste, Datum und Uhrzeit, Notrufnummern und die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten.

- **Menü** ► **Einstellungen** ► OK ► **System** ► OK ► **Mobilteil-Reset** ► OK
Mit das Zurücksetzen abbrechen.

Firmware des Mobilteils aktualisieren

(nur an einem CAT-iq-Router)

- **Menü** ► **Einstellungen** ► OK ► **System** ► OK ► **Mobilteil-Update** ► OK ► **Aktualisieren** ► OK ... die Aktualisierung der Mobilteil-Firmware wird durchgeführt

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice

www.gigaset.com/service



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... per Telefon:

zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Österreich 0043 1 311 3046

(österreichweit zum Ortstarif)

Service-Hotline Belgien 07815 6679

Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.

Kundenservice Schweiz 0848 212 000

(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter www.gigaset.com/service

Außerdem sind in der folgenden Übersicht Fehlersuchhilfen aufgelistet.

Garantie-Urkunde Österreich

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Garantie-Urkunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleisssteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.

- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlich vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/service.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Erlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000

Garantie-Urkunde Belgien

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Belgien erworbene Geräte ist die Gigaset Communications Nederland BV.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlich vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Erlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset E560HX der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune/Gemeinde erfragen können.

AT-BE

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

CH

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Größe:	AAA (Micro, HR03)
Spannung:	1,2V
Kapazität:	750 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit des Telefons ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden) *	320 * / 200 **
Gesprächszeit (Stunden)	14
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	130 * / 100 **
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	7,5

***Eco-Modus** ausgeschaltet, **ohne** Display-Beleuchtung im Ruhezustand

****Eco-Modus** eingeschaltet, **ohne** Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 1,5 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,5 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
CAT-iq-Standard	Zertifiziert nach Standard CAT-iq2.0 mit HD-Voice www.dect.org/cat-iq-certification.aspx
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmen-länge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Stichwortverzeichnis

A		
Abheben-Taste	2	
Akku		
einlegen	7	
laden	7	
Warnton	34	
Alarm		
Babyphone	30	
Ändern		
Display-Sprache	7	
Anhören		
Nachricht (Anrufbeantworter)	25	
Anklopfen annehmen/abweisen	17	
Anklopfen, internes Gespräch	18	
Anmelden (Mobilteil)	7	
Anonym anrufen	15	
Anonyme Anrufe	31	
Anruf		
annehmen	14	
Anrufen		
extern	14	
intern	17	
Anrufer zurückrufen	21	
Anrufliste	19	
Eintrag	20	
Anruflisten	20	
Anrufschutz	31	
Anzeige		
Netz-Anrufbeantworter-Meldung	25	
Nummer (CLI/CLIP)	15	
Auflegen-Taste	2, 14	
Ausschalten		
Hinweistöne	34	
Mobilteil	9	
Rufannahme	33	
Tastensperre	9	
Automatische Rufannahme	14, 33	
B		
Babyphone	29	
Basis-Telefonbuch	23	
Eintrag auswählen	24	
Eintrag erstellen	24	
Bestätigungston	34	
Boost-Taste	2	
C		
CLI, CLIP	15	
D		
Datum einstellen	8	
Direktruf	30	
Direktwahl		
an Telefonanlagen	27	
Nummern speichern	10	
Tastenbelegung speichern/ändern	10	
Direktwahl-Taste A	2	
Direktwahl-Tasten B bis D	2	
Display		
Display-Sprache ändern	7, 32	
einstellen	32	
im Ruhezustand	13	
Display-Tasten	2, 11	
E		
Ein-/Aus-Taste	2	
Einschalten		
Hinweistöne	34	
Mobilteil	9	
Rufannahme	33	
Tastensperre	9	
Extra-Laut-Funktion	10	
F		
Falscheingaben (Korrektur)	13	
Fehlerton	34	
Flash eingeben	2	
Flüssigkeit	41	
Freisprechen	15	
Taste	2	
G		
Garantie-Urkunde	38	
Gespräch		
halten	16	
intern	17	
Teilnehmer zuschalten	18	
übergeben	17	
weitergeben (verbinden)	18	
Großschrift	32	
H		
Haftungsausschluss	40	
Hinweistöne	34	
Hörerbetrieb	16	
Hörerlautstärke	33	
Hörgeräte	5	
I		
In Betrieb nehmen (Mobilteil)	6	
Intern zuschalten	18, 36	
Interne Rückfrage	18	
Internes Gespräch	17	
anklopfen	18	
Internruf	17	

T		
Taschenlampe (Spot-LED)	31	
Taste 1 (Schnellaufwurf Netz-Anrufbeantworter)	2	
Tasten		
Abheben-Taste	2	
Auflegen-Taste	2	
Boost-Taste	2	
Display-Tasten	2, 11	
Ein-/Aus-Taste	2	
Freisprech-Taste	2	
Lautstärke-Taste	2	
Lösch-Taste	11	
Nachrichten-Taste	21	
Raute-Taste	2, 9	
R-Taste	2	
Schnellaufwurf Anrufbeantworter	25	
Schnellaufwurf Netz-Anrufbeantworter	2	
Stern-Taste	2	
Steuer-Taste	2	
Taste 1 (Schnellaufwurf Anrufbeantworter	25	
Tastenklick	34	
Tastensperre	9	
Technische Daten	42	
Telefonbuch	21	
auswählen	22	
der Basis	23	
des Mobilteils	22	
Eintrag auswählen	22	
Eintrag speichern	22	
Eintrag/Liste senden an Mobilteil	23	
erste Nummer speichern	22	
Reihenfolge der Einträge	22	
Telefonieren		
Anruf annehmen	14	
extern	14	
intern	17	
Text schreiben und bearbeiten	13	
U		
Uhrzeit einstellen	8	
Umwelt	40	
Unbekannt	15	
V		
Verbindung		
Mobilteil zuordnen	35	
Name ändern	35	
Verpackungsinhalt	6	
Verpasster Anruf	20	
W		
Wählen		
Telefonbuch	22, 24	
Wahlwiederholung	19	
Warnton (Akku)	34	
Wecker	28	
Weckzeit	29	
Z		
Zeitsteuerung	34	
Zulassung	40	
Zurückrufen aus Anrufliste	21	
Zuschalten zu externem Gespräch	18	

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2016
Subject to availability.
All rights reserved. Rights of modification reserved.
www.gigaset.com

Apple, the Apple logo and iPhone are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc.

Google, Android, Google Play and other brands are trademarks of Google Inc.